

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 489/2014/HO/BV

Fachteam:	Ordnung und Technik	Datum:	18.06.2014
Bearbeiter:	Uwe Denker	AZ:	7 /

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	24.06.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	19.06.2014	öffentlich

Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschfahrzeuges HLF 10 - Anpassung des Haushaltsvolumens

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der Haushaltsansatz für die Beschaffung des neuen Fahrzeuges liegt bei 290.000 €. Es wird mit einem Zuschuss aus der Feuerschutzsteuer von 27.000 € gerechnet.

Die Ausschreibung für die beabsichtigte Beschaffung des neuen Löschfahrzeuges ist abgeschlossen.

Die Ausschreibung erfolgte öffentlich und kam zu folgendem Ergebnis.

Vom Submissionsportal abgefordert haben:

Fahrgestell - 2 Unternehmen
Aufbau und Beladung - 4 Unternehmen

Angebote abgegeben haben:

Fahrgestell- 1 Unternehmen
Aufbau und Beladung- 2 Unternehmen

Der wirtschaftlichste Bieter soll den Zuschlag erhalten:

Fahrgestell -	Mercedes MB Atego 1426 AF	76.946,59 € incl. Mwst.
Aufbau und Beladung -	Rosenbauer Luckenwalde	276.134,98 € incl. Mwst.
Gesamt		353.081,57 € incl. Mwst.

Wegen der einsatztaktisch notwendigen Beladung musste das Fahrgestell um 500 kg auf 15.000 kg aufgelastet werden. Nach Wegfall eines optional eingeplanten Nebenantriebes kostet das zu beauftragende Fahrgestell MB Atego 78.651,59 € incl. Mwst.

Die Feuerwehr hat in einer intensiv geführten Diskussion einige optional eingeplanten Ausrüstungselemente gestrichen, ohne den Einsatzwert des Fahrzeuges erheb-

lich zu schmälern. Somit kommt der Aufbau mit Beladung mit einer Gesamtsumme von 242.156,91 € incl. Mwst. zum tragen.

Zusammenstellung der Kosten:

Fahrgestell	78.651,59 € incl. Mwst.
Aufbau und Beladung	242.156,91 € incl. Mwst.
Gesamt	320.808,50 € incl. Mwst.

Finanzierung:

Im Haushaltsansatz sind 290.000 € veranschlagt. Die fehlenden Mittel in Höhe von rund 31.000 € müssen zur Beschaffung zusätzlich bereitgestellt werden. Die Deckung der Mehrkosten kann durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage gewährleistet werden.

Fördermittel durch Dritte:

Ein Zuschuss aus der Feuerschutzsteuer wird in Höhe von 27.000 € erwartet.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss nimmt die Erläuterungen der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung die zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 31.000 € für die Beschaffung des Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 10 bereit zu stellen.

gez. Rißler

Rißler

Anlagen: keine